

# Elternverein der Schulen am Schulschiff

" Bertha von Suttner"

[www.elternverein-schulschiff.at](http://www.elternverein-schulschiff.at)

Donauinselplatz 1, 1210 Wien

## Protokoll

der

### 1. AUSSCHUSS-SITZUNG

am Montag, 21. November 2016

im Mehrzwecksaal des Schulschiffs

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 21:00 Uhr

Anwesend: ElternvertreterInnen der Klassen: 1c, 1d, 2d, 3a, 3e, 4a, 4b, 4c, 5a, 5b, 5c, 5d, 6c, 7a, 7de.

**Entschuldigt:** ElternvertreterInnen der Klassen: 2b, 2c, 3bc, 4e, 6d, 8bc.

Weiters anwesend alle Mitglieder des Vorstandes (entschuldigt Rainer Kurz), Herr Direktor Schwarz

Tagesordnung:

1. Eröffnung, **Begrüßung**, Feststellen der Beschlussfähigkeit
2. **Direktor Schwarz** informiert zu aktuellen Themen
3. Genehmigung des **Protokolls** der letzten Sitzung
4. Bericht der **Obfrau**
5. Berichte aus den **Arbeitsgruppen** (Ball, Logbuch, Fest, Buchwoche,...)
6. Information zur Änderung der **Statuten** - Lesepause - Diskussion
7. **Veranstaltungen** auf der **Donauinsel** – Initiative zur Verbesserung
8. Anträge
9. Allfälliges

Ad.1.: Begrüßung durch Obfrau Gerlinde Krach; die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Ad. 2.:

- o es wurde im Rahmen der Vorbereitung des Tages der offenen Tür ein neuer Info-Folder über die Schule erstellt
- o folgende Verordnung wurde am Informationsbrett des Direktors ausgehängt: die Einführung der „neuen Oberstufe“ wird um 2 Jahre verschoben, der SGA wurde bereits informiert. Der erste Jahrgang mit dem neuen Modell sind die 5. Klassen 2018/19, hier gibt es neue Lehrpläne, ab den 6. Klassen ist der Lehrstoff dann im „semestrierten System“ vorgegeben (d.h. die Lernkompetenzen sind nach Semestern eingeteilt und sehr starr). Es muss geprüft werden, wie weit die „neue Oberstufe“ mit dem derzeitigen modularen System kompatibel ist (z.B. hinsichtlich des Sportunterrichtes).
- o am pädagogischen Nachmittag (25.10.2016) wurden folgende Punkte besprochen:
  - ▶ es soll evaluiert werden, ob es für die Schule geeignete Modelle gibt, um den Klassenverband in der Unterstufe zu erhalten
  - ▶ der KoKoKo-Unterricht soll wieder überarbeitet werden, es sollen neue Ideen und Schwung hineingebracht werden; LehrerInnenfortbildungen laufen bereits; es ist geplant, dass Herr Prof. Dörflinger das neue Modell den Eltern präsentieren wird.
  - ▶ die Überarbeitung der Hausordnung wird in diesem Jahr erneut aufgegriffen, eine Basis dafür wurde bereits geschaffen.
  - ▶ auch das Schulprofil soll überarbeitet werden.
- o Themenpools für Maturafragen werden dzt. erarbeitet, im Februar erfolgt Information darüber
- o die Themen für die VWA wurden von den SchülerInnen der 7. Klassen abgegeben, derzeit werden die betreuenden Lehrer ausgesucht.
- o Tische und Stühle für den Buffet-Bereich wurden bestellt, Lieferung soll im Jänner erfolgen
- o im Speisesaal soll in Zusammenarbeit mit der Boku ein Element einer „selbstpflegenden“ Grünwand aufgestellt werden.
- o derzeit werden die Fensterscheiben am Bug des Schulschiffes erneuert, es sind Spezialanfertigungen und der Einbau ist komplizierter als gedacht. 2 Klassen sind betroffen, diese sollen während der Arbeiten umgesiedelt werden.
- o IT-Betreuer und Custos haben 2 neue PC-Arbeitsplätze eingerichtet, die von SchülerInnen z.B. für die VWA genutzt werden können.
- o Anfrage der Eltern: ist es geplant die derzeitige 4b auch in der Oberstufe als Mädchenklasse zu führen oder strebt die Schule eine Lösung mit gemischten Klassen an? Hier will Herr Direktor Schwarz sich nicht festlegen.
- o Anfrage der Eltern: sind Erste Hilfe Kurse geplant? Möglichkeiten werden dzt. evaluiert und Interesse wird in den Klassen erhoben. Es ist eher ein freiwilliger Kurs für alle (LehrerInnen, SchülerInnen, Eltern) angedacht. Es gibt auch einen Erlass vom Ministerium, dass Erste Hilfe Unterricht forciert werden soll.

- o es wurden einige W-LAN Router angeschafft, die voraussichtlich wasserseitig am Schiff aufgestellt werden, da dort sonst kein Netzempfang ist.
- o die Anmeldung für den Elternsprechtag am 2.12.2016 startet am Donnerstag, den 24.11., Informationsblätter wurden verteilt.
- o Herr Dir. Schwarz verlässt um 18:50 die Sitzung.

Ad. 3.: Das Protokoll der letzten Sitzung wird genehmigt.

Ad. 4.:

- o die meisten im SGA am 17.10.2016 besprochenen Punkte wurden vom Herrn Direktor bereits vorgetragen. Es gibt folgende Ergänzungen:
  - ▶ die erste Sitzung zur Überarbeitung der Hausordnung hat in Zusammenarbeit mit einer Mediatorin bereits stattgefunden.
  - ▶ der Infrastrukturbeitrag wird von € 21,- auf € 20,- gesenkt.
  - ▶ die SchülerInnen haben beantragt, auf den Toiletten statt der Papierhandtücher Handtuchrollenhalter anzubringen. Angebote werden eingeholt.
  - ▶ in der 7A können blaue Kapuzen-Sweater mit Schulschiff-Logo um € 20,- bestellt werden.
  - ▶ der 2. Elternsprechtag wird am 21.4.2017 stattfinden.
- o Im Jour fixe mit dem Herrn Direktor wurde besprochen:
  - ▶ Überarbeitung der Hausordnung
  - ▶ die Maturafeier soll nicht am letzten Prüfungstag stattfinden, sondern erst danach.
  - ▶ KoKoKo
  - ▶ Pünktlichkeit der Lehrer- und SchülerInnen
  - ▶ die Umweltzertifizierung der Schule sollte noch dieses Jahr erfolgen.

Ad.5.:

- o Logbuch: das 1. Teammeeting hat bereits stattgefunden, als Thema bzw. „roter Faden“ wurde „QUER“ (- denken/ - Verbindungen, etc.) ausgewählt, das Logbuch soll diesmal auch im Querformat gedruckt werden; Redaktionsschluss Fr., 7.4.2017; Präsentation bei der Maturafeier am 20.6.2017; nächstes Treffen am 2.12.2016, danach soll Vorabinformation an LehrerInnen gehen, Detailinformation folgt nach den Weihnachtsferien.
- o Schulfest: hier soll das erste Arbeitstreffen im Jänner stattfinden, weitere Informationen folgen.
- o Buchwoche: wird vom 6.-10.3.2017 stattfinden; Frau Prof. Sengstbratl hat 2 AutorInnen vorgeschlagen, das Sponsoring muss aber noch geklärt werden.
- o Schulball: als Motto wurde Kasino ausgewählt, es gab bereits 2 Sitzungen, das Team Franklinstraße 26 ist sehr groß und engagiert, auch 2 Lehrerinnen und die Frau Direktor waren dabei. Im Dezember soll eine gemeinsame Besichtigung des Palais Auersperg erfolgen. Zum Plakat und den Ballkarten gibt es noch keine Rückmeldung von den SchülerInnen.

#### Ad 6.:

Die Statuten des Elternvereins (Fassung 2000) wurden von Petra Zebisch überarbeitet und an das neue Vereinsgesetz in Anlehnung der Musterstatuten für Elternvereine erstellt. Es wurden die Begriffe (inkl. Währung) aktualisiert, juristische Personen gestrichen, Mitglieder sind jetzt auch aus sozialen Gründen durch den Vorstand ernennbar, das Vereinsjahr wurde definiert, der Betrag für Ausgaben, die durch den Ausschuss genehmigt werden müssen wurde mit > € 1000,- festgelegt (Ausnahmen: Unterstützungen für Schüler und für die Schule), pro Klasse sind 2 Vertreter stimmberechtigt, der Mitgliedsbeitrag ist bei mehreren Kindern an verschiedenen Schulen anteilig zu entrichten, Rechnungsprüfer dürfen andere Ämter als die im Vorstand bekleiden, bei Auflösung des Vereins geht das Geld an gemeinnützigen Verein bzw. Schulerhalter.

Die Statuten wurden bereits an den Ausschuss verschickt, werden in der Sitzung diskutiert und werden in den nächsten Wochen von Petra Zebisch gemäß den Vorschlägen überarbeitet und nochmals an die Elternvertreter ausgeschickt. In der nächsten EV-Sitzung, die als außerordentliche Generalversammlung abgehalten werden soll, wird über sie abgestimmt. Abschließend werden sie der Vereinspolizei zur Prüfung vorgelegt.

Nach einer 10-minütigen Lesepause von 19:20 bis 19:30 ergab die Diskussion folgendes Ergebnis:

- o durch Mahnungen des EV-Beitrages entsteht evt. Mehraufwand. Mahnungen sind aber nicht zwingend vorgesehen, die Möglichkeit soll als Option beibehalten werden.
- o Unterstützung der SchülerInnen bei schulischen Projekten wäre in den Zielen des Elternverein gewünscht, da auch Projekte der LehrerInnen hier genannt sind - wird ergänzt.

#### Ad 7.:

Die Veranstaltungen auf der Donauinsel stören zunehmend den Schulbetrieb, es gibt bereits eine Lehrerinitiative, Unterstützung durch den EV ist willkommen. Es gibt folgende Kritikpunkte:

- o von Mai bis Oktober gab es keine Pause auf der Insel, da immer Veranstaltungen stattfanden.
- o die Abzäunung des Veranstaltungsgeländes nähert sich immer mehr der Schule, es war auch schon der Zugangsweg zur Schule mehrmals verbaut.
- o es fahren viele LKWs direkt an der Schule vorbei, die neue Schwelle scheint kaum zu wirken.
- o es gibt keinen gesicherten Schulweg.
- o der Turnunterricht im Freien ist z.T. beeinträchtigt (es gibt aber Ausweichmöglichkeiten).
- o auch der feuerpolizeiliche Sammelplatz war schon verbaut, es wurde beim Feueralarm ein Alternativsammelplatz auf der Böschung verwendet - wie sieht das von feuerpolizeilicher Seite aus? Hier sollte man nachhaken.
- o eine eindeutige Pufferzone Schule / Veranstaltungsgelände wäre gewünscht.
- o wie sieht es mit dem Fahrverbot aus? Wird das beachtet?
- o auch der Parkplatz ist oft abgesperrt.
- o es gab schon eine Machbarkeitsstudie, ob das Schulschiff verlegt werden kann, das ist nicht durchführbar.

- o Herr Direktor Schwarz wird nur unzureichend über Veranstaltungen informiert (erst wenn diese stattfinden) - die Schule sollte als Anrainer in Planung mit einbezogen werden.
- o die Veranstaltungen werden vom Verein „Freunde der Donauinsel“ betrieben. MA45 ist auch involviert.
- o Herr Direktor Schwarz würde sich über Unterstützung durch den EV freuen, breiter Widerstand wäre sicher zielführender (z.B. auch über Kontakte zur Presse).
- o Lösungsvorschläge des EV:
- o SchülerInnen sollen Fotos machen, wenn es zu Störungen kommt.
- o es soll versucht werden, in den Klassen Personen zu finden, die hier gut vernetzt sind.
- o es soll recherchiert werden, wie die Planung der Veranstaltungen abläuft und wo die Verantwortlichkeiten liegen, um herauszufinden, wo man hier anknüpfen könnte.
- o Evt. Rechtshilfe in Anspruch nehmen (Anfrage beim Verband der Elternvereine?).
- o Marina Hanke (Gemeinderatsabgeordnete) hatte schon bei früheren Anfragen ihre Hilfe angeboten und könnte wieder kontaktiert werden.
- o Diskussion des Problems mit Schulinspektor Traninger bei seinem demnächst geplanten Schulbesuch.
- o es wird unter der Leitung von Petra Zebisch eine Arbeitsgruppe im EV gebildet.
- o von Schulseite wurden für ein Treffen mit den Freunden der Donauinsel und der MA45 3 Termine im Jänner angefragt (17.1.2017), Elternvertreter sollen hier einbezogen werden.

Ad 8.:

- o Antrag des Herrn Direktor: möchte der EV die Verteilung der Zahlscheine für die Uniqa Unfallversicherung übernehmen? Der Ausschuss spricht sich dagegen aus.

Ad. 9.:

- o Flaschenpost: Newsletter des EV, wurde zuletzt im April verschickt, nächster Versand noch vor Weihnachten geplant, Herr Direktor Schwarz hat Beiträge versprochen (Infrastruktur, Ausstattung, neue Oberstufe), von Elternseite dzt. noch Themensuche (Vorschläge: Schulfest 2016, Ankündigung des Schulballs). Redaktionsschluss um den 10.12.
- o Diebstähle im Turnsaal wurden aus einer Klasse berichtet, das wurde aus anderen Klassen nicht bestätigt, es besteht aktuell kein weiterer Handlungsbedarf.
- o es gibt Punsch & Kekse am Elternsprechtage (2.12.) ab 18 Uhr

Termin der nächsten Ausschuss-Sitzung: Donnerstag, 26.1.2017, 18:30 Uhr

Dr. Ewa Kail

Schriftführerin Stellvertreterin